

# Auf der Suche nach dem „guten Übergang“

**Herz fürs Brauchtum (105)** Herbert Käser, Vorsitzender der Blaichacher Trachtler, hat große Projekte mitgestaltet und will mehr Plattler nach der Jugend- für die Aktivengruppe gewinnen

VON SABINE METZGER

**Blaichach** Seit Januar ist Herbert Käser, 51 Jahre alt, Vorsitzender der Trachtler aus Blaichach. Als Mitglied im Vorstand und später als zweiter Vorsitzender hat er die beiden großen Projekte des Vereins mitgestaltet: die 100-Jahr-Feier und den Bau des Vereinsheims.

Herbert Käser war Plattler in der Kinder- und Jugendgruppe, wurde in den Vorstand gewählt und übernahm für neun Jahre das Amt des Zeugwarts. Als beim Trachtenverein das Fest zum 100-jährigen Bestehen anstand, gehörte Herbert

Käser zum Team der Organisatoren. Er war zuständig für alles „runds ums Zelt“ – für Gas- und Wasseranschlüsse, für die Bestuhlungen und für den Bühnenbau.

Herbert Käser war von Anfang an dabei, als sich der Trachtenverein um ein neues Domizil bemüht hat. Als es dann nach einigen Schwierigkeiten endlich so weit war und die Trachtler, die Musiker und der Martinusverein mit dem Bau

**Herz fürs Brauchtum**



ihres neuen Vereinsheims am Ortsrand begannen, stand Herbert Käser zusammen mit vielen ehrenamtlichen Mitstreitern aus dem Verein an Feierabenden und Wochenenden auf der Baustelle. Zuständig war er damals „für die Elektrik und vieles andere mehr“.

Nach drei Jahren als zweiter Vorsitzender wurde Herbert Käser bei der Jahresversammlung im Januar zum Vorsitzenden gewählt. Er tritt die Nachfolge von Hermann Welte an. Wobei die Trachtler aus Blaichach eine sehr rührige Gemeinschaft sind. Es gibt eine Stubenmusik- und eine Alphorngruppe, und

es gibt die Theatergruppe, die jedes Jahr ein neues Stück auf die Bühne bringt. Der Dreiakter „Severins Liebesabenteuer“ wurde im Herbst vergangenen Jahres in acht Vorstellungen auf der Bühne im Vereinsheim gezeigt – und alle waren ausverkauft.

Zum Verein gehören auch die Plattlergruppen. Bei „den Jungen“ gibt es momentan 25 Paare, bei den Aktiven sind es sieben. Wichtig für die Zukunft sei, möglichst viele junge

Plattler von der Jugend- in die Aktivengruppe zu bekommen, meint Käser. Was nicht immer einfach sei.

Denn wegen Schulabschluss und Berufsausbildung gebe es immer Jugendliche, die ihre Plattlerlaufbahn abbrechen und die später auch nicht wieder in ihre Gruppen zurückkommen. „Es wird wichtig für die Zukunft sein, hier einen guten Übergang zu finden“, meint Käser.



**Vorsitzender der Trachtler aus Blaichach: Herbert Käser.** Foto: Sabine Metzger